

An der Schnittstelle von Mittelstand und Forschung:

Ingo Kufferath neuer Vorsitzender des FIR-Präsidiums

Die Mitgliederversammlung des Aachener Forschungsinstituts für Rationalisierung (FIR) e.V. an der RWTH Aachen wählte Ingo Kufferath, Vorstand der GKD – Gebr. Kufferath AG (GKD), zum neuen Vorsitzenden des Präsidiums. In dieser Funktion folgt er Michael Prym, der 23 Jahre lang das Amt innehatte.

Das FIR gilt als führende Adresse für industrieorientierte Forschung in den Bereichen Dienstleistungs-, Informations- und Produktionsmanagement sowie Business-Transformation. 18 Vertreter aus Industrie, Politik, Verwaltung, Forschung sowie der Industrie- und Handelskammer bilden das Präsidium, dessen Tätigkeit mit der eines Aufsichtsrats vergleichbar ist. So vertritt es die Interessen der rund 150 Mitglieder des FIR e.V. und genehmigt in dieser Funktion beispielsweise den Forschungsrahmenplan des Instituts. Im Forschungsbeirat des FIR ist Ingo Kufferath seit 1999 als Mitglied der ersten Stunde seit über zehn Jahren vertreten. Ausschlaggebender Impuls für seine Mitarbeit war die erfolgreiche Reorganisation des gemeinsam mit seinem Bruder Dr. Stephan Kufferath geführten Familienunternehmens GKD. Die weltweit führende technische Weberei für Industrie und Architektur erlebte nach einem kompletten Re-Engineeringprozess Anfang der 1990er-Jahre einen beispiellosen Aufstieg zum *Hidden Champion* und globalen Innovationsführer in technisch hochanspruchsvollen Nischen. Die in den Neunzigern für einen Mittelständler ungewöhnlich weit gehende Reorganisation war Best Practice für die vom FIR vertretenen Forschungsansätze. Auch heute arbeitet GKD gleich in mehreren der Innovation-Labs am RWTH Aachen Campus mit. Als unermüdlicher Treiber

des Wandels agiert das Unternehmen mit sieben produzierenden Werken sowie vier Niederlassungen und weltweiten Vertretungen auf allen relevanten Märkten für seine drei Geschäftsbereiche.

Die Nähe zur anwendungsorientierten Forschung im Mittelstand führte im vergangenen Jahr auch dazu, dass Ingo Kufferath in den neu gegründeten Senat der bundesweit tätigen Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF) als Vertreter mittelständischer Unternehmer gewählt wurde. Die AiF ist die führende nationale Organisation zur Förderung angewandter Forschung und Entwicklung in klein- und mittelständischen Unternehmen. Mit der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) und dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) bietet sie Zugriff auf die wichtigsten Förderinstrumente für den innovationsorientierten Mittelstand. So wird auch das FIR von der AiF gefördert.

Als mittelständischer Unternehmer will Ingo Kufferath sich auch als Vorsitzender des FIR-Präsidiums für die Interessen des Mittelstands aktiv einsetzen und die Brücke zwischen anwendungsorientierter Forschung und unternehmerischer Praxis weiter ausbauen. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem noch mehr Transparenz für die Mitglieder bei anstehenden Entscheidungen und ein regelmäßiger Austausch mit der Institutsleitung zu aktuellen Herausforderungen. Dies sind neben der Integration in die neu gegründete Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft auch die Fortschreibung der Exzellenz in so komplexen Themenfeldern wie Industrie 4.0 und Smart Services sowie die vollständige Erschließung des RWTH Aachen Campus und seiner Cluster. Ingo Kufferath: „Mein Ziel ist es, den Dialog zwischen Forschung und Industrie aus der Sicht des

forschungsorientierten Mittelstands mitzustalten, Ideen und Anregungen einzubringen und Erfahrungen zu vermitteln.“



© GKD/Emil Zander

GKD – WORLD WIDE WEAVE

Die GKD – Gebr. Kufferath AG ist als inhabergeführte technische Weberei Weltmarktführer für Lösungen aus Metallgewebe, Kunststoffgewebe und Spiralgeflecht. Vier eigenständige Geschäftsbereiche bündeln ihre Kompetenzen unter einem Dach: Industriegewebe (technische Gewebe und Filterlösungen), Prozessbänder (Bänder aus Gewebe oder Spiralen), Architekturgewebe (Fassaden, Innenausbau und Sicherheitssysteme aus Metallgewebe) und Mediamesh® (Transparente Medienfassaden). Mit dem



WORLD WIDE WEAVE

Stammsitz in Deutschland, fünf weiteren Werken in den USA, Südafrika, China, Indien und Chile sowie Niederlassungen in Frankreich, Spanien, Dubai und weltweiten Vertretungen ist GKD überall auf dem Globus marktnah vertreten.

Nähere Informationen:

GKD – GEBR. KUFFERATH AG
Metallweberstraße 46
D-52353 Düren
Telefon: +49 (0) 2421 / 803-0
Telefax: +49 (0) 2421 / 803-227
E-Mail: info@gkd.de
www.gkd.de

Abdruck frei, Beleg bitte an:

impetus.PR
Ursula Herrling-Tusch
Charlottenburger Allee 27-29
D-52068 Aachen
Telefon: +49 (0) 241 / 189 25-10
Telefax: +49 (0) 241 / 189 25-29
E-Mail: herrling-tusch@impetus-pr.de